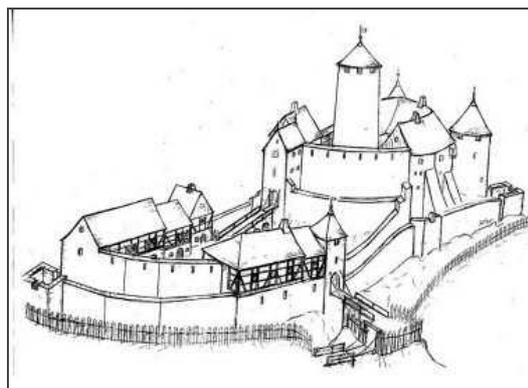




BURG/SCHLOSS VOIGTSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen](#) | [Vogtlandkreis](#) | [Oelsnitz, OT Voigtsberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutung	Das Schloss war bis Mitte des 19. Jahrhunderts Sitz des Amtes Voigtsberg.
Lage	Das Schloss Voigtsberg liegt auf einem Berg oberhalb von Oelsnitz/Vogtl. im Ortsteil Voigtsberg.
Nutzung	In dem Schloss befindet sich ein Teppichmuseum sowie eine Dauerausstellung zur Buchillustration. Im Keller befindet sich ein kleines Mineralienkabinett.
Bau/Zustand	Das Schloss wurde von 2001 - 2008 umfassend saniert und restauriert.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°25'21.6" N, 12°11'01.3" E Höhe: 405 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten Schloss Voigtsberg Schloßstraße 32 D-08606 Oelsnitz Tel: +49 037421 729484 Fax: +49 037421 22977 E-Mail: museum@schloss-voigtsberg.de
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von der Autobahn A72 die Abfahrt Plauen/Süd (6) auf die B92 bis Plauensche Str. nach Oelsnitz/Vogtland folgen, dann weiter bis zur Schloßstraße fahren. Kostenlose Parkmöglichkeiten am Schloss vorhanden.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn Oelsnitz liegt an der Bahnstrecke Plauen – Cheb
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Täglich: von 11:00 - 17:00 Uhr
 Montag: geschlossen
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 3,00 EUR
 Ermäßigt: 2,00 EUR
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

Restaurant Voigtsberger Schloßstuben
 Link zur Webseite der [Gastronomie](#)

**Öffentlicher Rastplatz**

ja

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

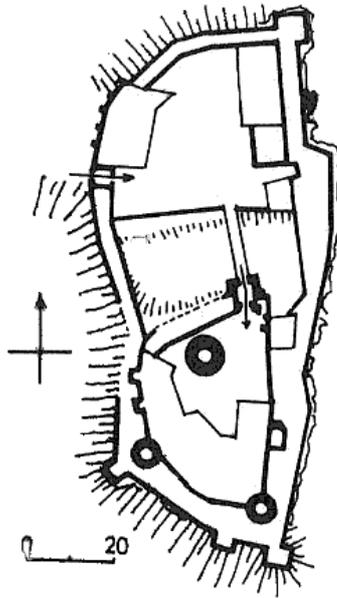
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 628
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Um 1200	Gründung von den Vögten von Straßberg.
15. Jh.	Erweiterung der Burg.
1632	Schleifung der Burg durch General Holk.
1644	Die Burg wird unter Verwendung älterer Bauteile wieder aufgebaut.
1563 - 1856	Die Burg wird kursächsisches Amt.
ab 1856	Strafanstalt.
1874 - 1924	Frauengefängnis.
1874	Neubauten im Bereich der Vorburg.
1898 - 1900	Gefängnisanbauten.
1937 - 1947 & 1968	Die Burg wird restauriert.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen 2 | München, Berlin, 1996 | S. 766
- Jahn, Johann Gottlieb - Urkundliche Chronik der Stadt Oelsnitz und des Schlosses und Amtes Voigtsberg | Oelsnitz, 1841
- Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 628
- Maresch, Hans u. Doris - Sachsens Schlösser & Burgen | Husum, 2004 | S. 174 f
- Sobotka, Bruno J. /Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Sachsen | Stuttgart, 1996 | S. 719

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.schloss-voigtsberg.de
Offizielle Webseite der Burg Voigtsberg

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.12.2015 [CR]